



AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN
ZU GÖTTINGEN

Göttingen, den 11. April 2016

Neuer Band über Inschriften des Landkreises Northeim

410 Texte aus 100 Ortschaften erfasst und erläutert

GÖTTINGEN / HARDEGSEN. Die Göttinger Arbeitsstelle des Forschungsprojekts „Die Deutschen Inschriften des Mittelalters und der frühen Neuzeit“ der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen hat einen neuen Band über „Die Inschriften des Landkreises Northeim“ fertiggestellt. Das Buch wird am Freitag, dem 15. April 2016, um 18 Uhr im Muthaus der Burg Hardegsen präsentiert. Dr. Jörg H. Lampe, der den Band bearbeitet hat, hält außerdem den Vortrag „In Kirchen und im Magazin – Schlaglichter auf die Inschriften des Landkreises Northeim“.

Das neue Werk (Nr. 96 der Reihe „Die Deutschen Inschriften“) erläutert 410 Inschriften, die im Spätmittelalter und der Frühen Neuzeit bis zum Jahr 1650 entstanden sind. Die Inschriften aus fast 100 Ortschaften des Landkreises Northeim finden sich an Stadttoren und Häusern, in Kirchen und Museen. Sie erinnern an historische Ereignisse und geben Einblick in das Leben und das Denken der Menschen ihrer Entstehungszeit. Zugleich bewahrt die Edition die Erinnerung an Objekte, die zum Teil bereits verloren sind oder durch Verwitterung und Zerstörung in ihrer Existenz bedroht sind. Der Band enthält 421 Abbildungen, davon 110 in Farbe, die fast alle erhaltenen Inschriften zeigen.